

# Der Spielplatz Brunnenstraße ist nun ein „Slacklinepark“

Als Hochseilparcours wurde 1996 zur Landesgartenschau der etwas versteckt liegende Spielplatz Brunnenstraße neben der Kindertagesstätte Wasserwerk errichtet. Da die Eichenstämme des Spielplatzes noch in einem sehr guten Zustand sind, aber von Seiten des TÜV ange-raten wurde, die Höhe zu reduzieren, wurde in Zusammenarbeit mit Slacklinern, dem DAV Sektion Böblingen, der Firma Gibbon-Slackline und des SVB Kindersport ein Konzept zur Ausübung der relativ neuen FUN-SPORTART „Slackline“ entwickelt.

Hierbei handelt es sich um ein Spiel mit dem Band. Ziel ist es, Balance darauf zu finden. Beim Laufen, Stehen und beim Hüpfen. Nicht erst seit dem sensationellen Auftritt von Bernd

Hassmann bei „WETTEN DASS“ am 27. Februar ist diese neue Sportart in aller Munde. Auch von vielen Sportärzten wird das Slacklines als ideale Aufbaumethode bei vorangegangenen Sportverletzungen und zur Prävention und Stärkung der allgemeinen Fitness empfohlen.

Parcours auch für kleinere Kinder geeignet

Die vorhandenen Eichenstämme wurden zum Slacklining um ca. die Hälfte gekürzt sowie die Balance- und Halteseile auf ungefährliche Höhen heruntergenommen. Auch kleinere Kinder können nun auch gefahrlos am Seil üben. Zusätzlich zu diesen fest installierten Seilen, sind die abgesägten Stammstücke nach einem bestimmten

Muster einbetoniert, so dass freies Slacklines mit eigenen Bändern möglich ist. Als Anhaltspunkte dienen farbige Ringe, die mögliche Verbindungen anzeigen.

Das bestehende Häuschen wurde ebenfalls auf den sicheren Erdboden zurückgeholt und dient nun als „Bouldershed“, also als bodennahe Kletterhütte.

Einweihung am Sonntag, 25. April 2010

Am kommenden Sonntag, 25. April 2010 wird der Slackline- und Kletterpark mit einem informativen Rahmenprogramm offiziell eröffnet.

**Das Programm:**  
13.00 bis 13.30 Uhr:  
Ansprache zur offiziellen Eröffnung durch die Abt.



Umwelt und Grünflächen und den Gibbon Slacklines.  
13.30 bis 13.45 Uhr:  
Slacklinevorführung  
14.00 bis 14.30 Uhr:  
Slacklineworkshop  
14.30 bis 15.00 Uhr:  
betreutes Slacklines  
15.00 bis 15.30 Uhr:  
Slacklineworkshop  
15.45 bis 16.00 Uhr:  
Slacklinevorführung  
Für Verpflegung und Getränke wird durch die Vereine gesorgt. Die Veranstalter freuen sich auf viele interessierte Besucher. Zukünftig

werden betreute Zeiten angeboten, die u.a auf der städtischen Internetseite veröffentlicht werden.

Herzlichen Dank

Die Stadt Böblingen dankt den beteiligten Slacklinern, den Gibbons um Robert Kaeding und Nadja Kowalow, der DAV Sektion Böblingen mit Uli Niebler und beim SVB Kindersport mit deren Leiterin Babette Haasis.

## Tauschring Böblingen gegründet

Nun kann es los gehen: Zum 31. März 2010 wurde der „Tauschring Böblingen“ gegründet. Jetzt können auch in Böblingen Fähigkeiten und Talente getauscht werden.

In einem Tauschring tauschen Sie Ihre Einsatzzeit in ganz unterschiedliche Tätigkeiten, die Sie im Gegenzug für andere Menschen tun. So kann z. B. die Unterstützung im Haushalt und im Garten oder beim Briefe formulieren angeboten werden. Sie können aber auch bei Behördengängen helfen und die Kinder- oder Hausstierbetreuung übernehmen. Jeder macht das, was ihm nach seinem Talent und seinen Fähigkeiten am besten liegt.

Eine Stunde Arbeit wird anschließend mit sechs Talenten auf dem persönlichen Zeitkonto angespart, die Sie dann für eigene Wünsche wieder eintauschen. Im Vordergrund steht bei allem die nachbarschaftliche Unterstützung, das soziale Miteinander und die wechselseitige Hilfe in den alltäglichen Dingen – unentgeltlich.

Vor gut einem Jahr trafen sich 20 von dieser Idee begeisterte Böblingen/-innen, um seither in regelmäßigen Treffen, mit hauptamtlicher



Der Vorstand des Tauschring Böblingen.

KRZ-Foto: Annette Wandel

Unterstützung der Stadtverwaltung und dem Know How bereits laufender Tauschringe, z. B. Sindelfingen, auch in Böblingen einen Tauschring zu gründen.

Mit viel Elan sollen nun Menschen zum Mitmachen gewonnen werden.

Sie möchten mehr Informationen oder vielleicht Mitglied werden?

Dann sollten Sie sich die ersten Termine des Tauschrings gleich notieren: Die erste Sprechstunde des Tauschrings ist am Donnerstag, den 6. Mai 2010,

um 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Sindelfinger Straße 9, Telefon (0 15 77) 3 90 44 60. Hier können Sie bereits Mitglied im Tauschring werden.

Die offizielle Auftaktveranstaltung des „Tauschring Böblingen“ findet am Freitag, den 18. Juni 2010, um 18.00 Uhr in der Aula am Murkenbach statt. Hier werden Sie umfassend über den Tauschring und seine Möglichkeiten informiert und können Mitglied werden. (Das erste WM-Spiel der deutschen Mannschaft ist dann bereits vorbei.)

Das Tauschring-Team freut sich auf Sie!

## Eichenprozessionsspinner: In diesem Jahr keine Befliegungsaktion in Böblingen geplant

Da die Raupen des Eichenprozessionsspinners (EPS) mit ihren gefährlichen Brennhaaren auch die Eichenbestände des Böblingen Stadtwaldes nicht verschont haben, wurden in den vergangenen Jahren Befliegungsaktionen zu deren Bekämpfung erfolgreich durchgeführt.

Für das aktuelle Jahr wird von der Abteilung Waldschutz der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA), keine besondere Befallssituation erwartet, da nicht mit einer schnellen Rückwanderung des EPS in die behandelten stadtnahen Flächen gerechnet wird.

Befallrisiko nach Expertenmeinung gering

Seitens des Landesbetriebes Forst Baden-Württemberg wird ebenfalls in diesem Jahr keine dringende Notwendigkeit für landesweit organisierte und durchgeführte Bekämpfung des EPS mittels Hubschrauber gesehen. Insbesondere dort, wo ausreichend große Flächen in zwei aufeinander

folgenden Jahren erfolgreich behandelt wurden, ist das Befallsrisiko nach Einschätzung von Experten der FVA sehr gering und rechtfertigt keine erneute Bekämpfungsmaßnahme. Der Leiter des Forstamtes im Landratsamt Böblingen, Reinhold Kratzer, bekräftigt ebenfalls, dass aus forstfachlicher Sicht Bekämpfungsmaßnahmen nicht erforderlich sind.

Deshalb haben die an den letztjährigen Befliegungsaktionen beteiligten Kreisgemeinden am 22. März 2010 verabredet, im Jahr 2010 auf eine flächige, hubschraubergestützte prophylaktische Bekämpfung zu verzichten.

Im Bedarfsfall an die Abteilung Umwelt und Grünfläche wenden

Sollten trotzdem in Böblingen störende Nester im Innenstadtbereich und stadtnahen Randbereich von Anwohnern entdeckt werden, können diese bei der Abteilung Umwelt und Grünflächen gemeldet werden. E-Mail: eps2010@boeblingen.de oder Tel. (0 70 31) 6 69-34 03.